



LÖSUNG

FAHNE NÄHE ANSEHEN WÄHLEN KUH HAHN
ANBOHREN MÜHE NEHMEN HUH N BOHNE
ZÄHLEN WOHNEN STUHL FAHRRAD STROH
RUHE OHR SEHEN MEHL DEHNEN SOHN
FAHREN FÜHLEN UHREN FEHLEN LEHREN
DREHEN BEFEHLEN ZAHN ZIEHEN LEHNEN
MÄHEN FLOH GEDEIHEN WEIHEN NAHT WEHT
NAHRUNG AUSHÖHLEN BLÜHEN KRÄHT ZEH
BRÜHE GESCHIEHT

Nomen		Verben	
„Stummes h“	„Silben öffnendes h“	„Stummes h“	„Silben öffnendes h“
die Fahne	die Kuh (die Kü-he)	wählen	drehen
der Hahn	der Floh (die Flö-he)	nehmen	ziehen
das Huhn	die Nähe	zählen	weihen
die Bohne	die Ruhe	wohnen	weht (we-hen)
der Stuhl	die Mühe	dehnen	sehen
das Fahrrad	der Zeh (die Ze-hen)	fahren	mähen
das Stroh	die Brühe	fühlen	ansehen
das Ohr		fehlen	blühen
das Mehl		lehren	kräht (krä-hen)
der Sohn		befehlen	geschieht (gesche-hen)
die Uhren		lehnen	
der Zahn		aushöhlen	
die Naht		anbohren	
die Nahrung			